

# Musikalische Reise um die Welt

Eichstätter Chor Chorisma bot traditionelle und moderne Musik im Bleimer Schloss

**Greeding/Eichstätt** – Eine Weltreise mit traditioneller, aber auch moderner Musik gestaltete der Eichstätter Chor Chorisma bei seinem Konzert im Weinstadel des Bleimer Schlosses in Greeding. Schon beim Betreten des Raumes spürten die Besucher eine heimelige, herzliche Atmosphäre. Das Ambiente bot den idealen Rahmen, um sich in den nachfolgenden knapp zwei Stunden von den Liedern und Klängen inspirieren und entführen zu lassen.

Mit dem Begegnungsjodler startete der Chor seine Reise natürlich in Bayern. Bereits hier konnte man durch die eingefügten englischen Passagen weitere Stationen auf dem Globus erahnen. Mit „Africa“ oder Melodien aus „König der Löwen“ tauchte der Zuhörer dann in die Hitze der Savanne ein, die er jedoch bald mit dem Rhythmus Brasiliens hinter sich ließ. Schnell fand er sich wieder im Trubel und Glamour von New York, die der Chor eindrucksvoll mit glitzerndem Outfit und choreografischen Einlagen zu Frank Sinatras Hymne an die Stadt präsentierte. Beiträge wie „We are the world“, „Streets of London“ oder „Don't stop me now“ rundeten das Programm ab und zeigten die große Vielfalt und Präzision der Sänger und Sängerinnen.



**Der Eichstätter Chor Chorisma** war im Bleimer Schloss zu Gast.

Foto: Thurner

Begleitet wurden die Sänger von Luna Schimide-Wilczek und Matthias Winter am Klavier, Christoph Zoelch am Saxophon und Christine Bleitchofer am Schlagwerk. Hervorzuheben sind auch die mal einfühlsam, mal peppig vorgetragenen Soli von Josef Bauch, Eva Czernoch, Joachim Hausmann, Marcus Reichenwallner, Julia Schlierenkämper und Daniela Wiedemann. Die Gesamtleitung hatte Deborah Hödtke, Domkantorin der Eichstätter

Dommusik, inne. Nicht ganz ohne Stolz und mit „ein wenig Eigenlob“, wie Moderator Christoph Hiller verschmitzt anmerkte, schloss das Konzert mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“. Doch ganz ohne Zugabe durfte der Chor nicht von der Bühne gehen. Unter großem Applaus und lauten „Zugabe“-Rufen ließen sich die Vokalistinnen gerne zu den Zugaben „Baba Yetu“ und „Goodnight sweetheart“ animieren und verabschiedeten sich danach

endgültig, begleitet von einem begeisterten Publikum.

Für das Frühjahr 2025 ist bereits ein Konzert zum Thema Filmmusik geplant, das ein abwechslungsreiches Repertoire verspricht. Chorisma sucht dazu nach neuen Talenten, vor allem für die Männerstimmen Tenor und Bass. Interessierte können sich unter [chorisma-eichstaett@freenet.de](mailto:chorisma-eichstaett@freenet.de) melden oder nähere Informationen unter [www.chorisma-eichstaett.de](http://www.chorisma-eichstaett.de) abfragen.

tch